

28. Kolloquium Gas- und Wassermessung

Die Veranstaltung hat bereits stattgefunden.

Für den 08. und 09. April 2025 lädt der DVGW alle Prüfstellenleiter:innen und Fachleute der Gas- und Wassermengenmessung zum 28. Kolloquium nach Stuttgart ein.

Die Agenda umfasst aktuelle gas- und wasserspezifische Themen. Praxisberichte runden das Programm ab.

Profitieren Sie von den neuesten Erkenntnissen aus aktuellen Forschungsvorhaben und Richtlinien-Updates, deren Bedeutsamkeit für Theorie und Praxis reflektiert und diskutiert werden. Der Austausch zwischen Referent:innen und Teilnehmer:innen kann bei einem gemütlichen Abend am ersten Veranstaltungstag intensiviert werden.

Abendveranstaltung am 08. April

Unser **im Preis inbegriffenes Dinner** am 8. April 2025 bietet die perfekte Gelegenheit für anregende Gespräche und einen entspannten Ausklang des Veranstaltungstages im **Wirtshaus Lautenschlager (5 Minuten Fußweg zum Restaurant)**.

Zielgruppe

- Prüfstellenleitungen und Fachleute der Gas- und Wassermengenmessung
- Fach- und Führungskräfte von Versorgungsunternehmen
- Vertreter der Eichbehörden und Wohnungswirtschaft
- Hersteller von Gas-/Wassermengenmessgeräten

3 gute Gründe für Ihre Teilnahme

- Der Treffpunkt für Prüfstellenleiter:innen und Expert:innen des Messwesens
- Praxisberichte und neueste Erkenntnisse aus aktuellen F & E-Projekten
- Ausgewogene Mischung von gas- und wasserfachlichen Themen und beste Gelegenheit für offene Diskussionen

Themen

- Wasserstoff-Verträglichkeit der Messgeräte
- Richtlinien Updates
- Anbindung von Gas- und Wasserzählern an das Smart-Meter-Gateway
- Neues aus dem DVGW-Regelwerk
- Brennpunkt: Elektronische Wasserzähler

Programm

Tag 1: Dienstag, 08. April 2025

12:00 - 13:00 Uhr

Anmelden und Begrüßungs-Snack

13:00 - 13:10 Uhr

Begrüßung und Einführung durch die Moderator*innen

Miriam Lösgen

Referentin Digitalisierung, DVGW e.V.

und

Frank Stefanski

Leiter Wassermessung, Gelsenwasser AG

und

Christoph Theelen

Referent Wasserversorgung, DVGW e.V.

und

Klaus Overhoff

Abteilungsleiter Zähl- und Messwesen, Westnetz GmbH

und

Merima Causevic

Referentin Gasmessung und Abrechnung, DVGW e.V.

Themenblock-GW: Mess- und Eichrecht

13:10-13:35 Uhr

Technische Richtlinien G9 "Inbetriebnahme und Verwendung von Mengenumwertern für Gas"

- Neuerungen bei der Behandlung von Mengenumwertern
- Ermittlung durch den REA
- Erste Praxiserfahrungen

Dr. Roland Schmidt

wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Arbeitsgruppe "Gasmessgeräte", Physikalisch-Technische Bundesanstalt Braunschweig

13:35 - 14:00 Uhr

Von der PTB-Prüfregel Band 20 zu GMP 5.31

- Arbeitsstand der GM-P 5.31
- Problemstellung bei der Bearbeitung
- Unterschiede PTB Prüfregel und GM-P

Dipl.-Ing. Andreas Gürth

FGV Revisionsingenieur/Prüfstellenleiter, ontras Gastransport GmbH

14:00 - 14:25 Uhr

Zukunft der PTB-Prüfregeln 30 und 29

- Inhalte und internationale Relevanz der Prüfregeln
- Notwendigkeit der Überarbeitung bzw. der Überführung in GM-P (s)
- Stand des Prozesses

Dr. Detlef Vieth

Leiter des Hochdruckgaszählerprüfstandes pigsar, Vier Gas Services GmbH & Co. KG

14:25 - 14:55 Uhr, online

Neue Regeln für die Baumusterprüfbescheinigung von Rekonstruktionssystemen (PTB-A 7.64)

- Rechtlich relevante Software, Signatur, Logbuch, Ersatzwerte, Hilfsgrößen
- Cloudanwendung für Daten und Software?

Gerhard Kleppek

Hauptreferent Kompetenzteam Messtechnik, GASCADE Gastransport GmbH

14:55 - 15:15 Uhr, online

Projekt TC Gasmessung - Passt die Gastemperatur zur Berechnungstemperatur - oder brauchen wir temperaturkompensierte Gaszähler?

- Wie wirken sich Umgebungstemperaturen auf die Gasabrechnung aus?
- In welchen Fällen sind Endkunden oder Netzbetreiber systematisch benachteiligt?
- In welche Richtung entwickelt sich die Thematik?

Dr. Johannes Schaffert

Projektleiter Forschung & Entwicklung,
Gas-Wärme Institut Essen e.V.

15:15 - 15:25 Uhr

Vorstellung des Ausstellers Westenergie Metering GmbH

15:25 - 15:45

Kaffeepause

Themenblock-W: Messtechnische Untersuchungen an Wasserzähler, Erweiterte Anwendung von elektronischen Wasserzählern, Praxiserfahrungen mit elektronischen Wasserzählern, Forschung zur Metrologie von Wasserzählern

15:45 - 15:46

Anmoderation

Frank Stefanski

Leiter Wassermessung, Gelsenwasser AG

15:46 - 16:15

Fernauslesung von Wasserzählern und Gaszähler mit optionaler Anbindung an das SMGW

- Fernauslesung von Wasser- und Gaszählern
- Interoperabilität durch die OMS-Spezifikation
- Optionale Anbindung an das SMGW

Dipl.-Ing. Ulrich Eff

Manager Associations & Alliances, Diehl Metering GmbH

16:15 - 16:45 Uhr

Erfahrungen mit dem Komplettrollout elektronischer Wasserzähler in einem Wasserversorgungsgebiet

- Welche rechtlichen Fragen sind zu klären bzw. zu beachten?
- Wie kann man den Wechsel in Eigenleistung organisieren?
- Transparenz in der Kommunikation?

Stefan Hamann

Geschäftsführer, Trinkwasserverband Verden

16:45 - 17:15 Uhr

Untersuchung an Ultraschall-Großwasserzählern

- Charakterisierung
- Messungen ausserhalb der Norm

Christian Franke

Techniker für die Durchflussmessung von Flüssigkeiten, Physikalisch- Technische Bundesanstalt

17:15 - 17:45 Uhr

Aktuelle Forschung zu effizienteren und sicheren Stichprobenverfahren für § 35 MessEV

- Annahmestichprobenprüfungen für Verbrauchszähler nach GM-VA SPV sind teuer
- Infos vergangener Stichproben und sequenzielles Testen können Prüfumfang verringern
- Methoden und potenzielle Effizienzgewinne

Hugalf Bernburg

Doktorand im Bereich: Stichprobenverfahren im gesetzl. Messwesen, Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB)

17:45 - 17:55 Uhr

Vorstellung des Ausstellers Ernst Heitland GmbH & Co. KG

17:55 - 18:00 Uhr

Abmoderation

Frank Stefanski

Leiter Wassermessung, Gelsenwasser AG

und

Klaus Overhoff

Abteilungsleiter Zähl- und Messwesen, Westnetz GmbH

Ende des ersten Veranstaltungstages

18:00 Uhr

GET TOGETHER

ab 18:30

Im Anschluss an den ersten Veranstaltungstag laden wir herzlich zu einem gemeinsamen Ausklang ein. Es gibt eine Auswahl an leckeren Speisen und Getränken. Das **Wirtshaus Lautenschlager** (5 Minuten Fußweg zum Restaurant) bietet die perfekte Gelegenheit für anregende Gespräche.

Tag 2: Mittwoch, 09. April 2025

09:00 - 09:10

Rekapitulation erster Tag und Anmoderation zum 2.Tag

Frank Stefanski

Leiter der Abteilung Messtechnik, GELSENWASSER AG

und

Klaus Overhoff

Abteilungsleiter Zähl- und Messwesen, Westnetz GmbH

Themenblock-GW: Kommunikation

09:10 - 09:30 Uhr

Balgengaszähler-Anbindung ans Smart Meter Gateway mit Westenergie Metering LMN-Impulsadapter

- Ausgangssituation, Historie + Motivation für WEM LMN-Impulsadapter
- Technischer Aufbau + Parameterisierung
- Testerfahrungen + Ausblick auf Großserienprodukt "Oriol" von WEPTECH

Dorian Polley

Referent, Westnetz GmbH

9:30 - 09:45 Uhr

Clip-on Gaszähleradapter zur Anbindung an das SMGW

- Aufbau, Schnittstellen und Anbindung an das SMGW
- Lösungen mit wM-Bus und mioty mit OMS
- OMS 5.0 - OMS mit LPWAN und welche Änderungen sind damit verbunden

Wolfgang Esch

Head of Sales, WEPTECH elektronik GmbH

09:45 - 10:15

Smart Meter Gateway und RLM Gasmessung - Neue gesetzliche und technische Anforderungen

- Neue Anforderungen aus der Technischen Richtlinie BSI TR-03109-1 Version 2
- Anpassungen im neuen Messstellenbetriebsgesetzes für die Sparte Gas
- Auswirkungen auf die Anforderungen an die RLM-Gasmessung nach DVGW G 697(M)

Dipl. Ing Manfred Schwarzmüller

Inhaber, Ingenieurbüro – Energie Digital

10:15 - 10:45

Kommunikationstechnologien zur Fernauslesung von Wasserzählern und zur Anbindung an das

SMGW

- LPWAN Technologien.für intelligente Wasserzähler
- Entscheidungskriterien zur Auswahl der Lösungen
- Anbindung an SMGW, Anforderungen zu Datensicherheit

Michael André

Product Manager Systems International, Sensus GmbH

10:45 - 11:00

Kaffeepause

Themenblock-G: Wasserstoff & Wasserstoff-Verträglichkeit der Messgeräte

11:00 - 11:30

Stand der Forschungsvorhaben Wasserstoff Tauglichkeit von Gaszählern

- Was wurde in den Projekten untersucht?
- Wie reagieren Zähler im Niederdruck auf Wasserstoff?
- Ist eine Übertragung von Luftmessung aus Wasserstoff möglich?

Dr. Ing. Thomas Lorenz

wissenschaftlicher Mitarbeiter, Physikalisch-Technische Bundesanstalt

11:30 - 12:00 Uhr

G 482 "Messtechnische Mindestanforderungen an Netzanschlüssen, GDRM-Anlagen und Einspeiseanlagen an Wasserstoffnetzen"

- Zielstellung & Hintergrund des neuen Arbeitsblattes
- Anwendungsbereich
- Inaltlicher Überblick

Stefan Lindner

Fachverantwortlicher für Gasmess- u. Analysetechnik für Wasserstoff, ONTRAS Gastransport GmbH

12:00 - 12:30 Uhr

Prüf -und Kalibriermöglichkeiten von Wasserstoffzähler in Europa

- Aktueller Stand RMA-Prüfstand "H2-Loop"
- Aktuell verfügbare Kalibriermöglichkeiten mit H2
- Konzepte für die Rückführung der Prüfstände
- Aktuelle Entwicklungen in Europa

Bodo Mickan

Arbeitsgruppenleiter, Physikalisch-Technische Bundesanstalt

12:30 - 13:00 Uhr

Aktueller Stand - Handlungsempfehlung Bau und Planung von H2 - Messtechnik

- DVGW Information Gas 32 „Handlungsempfehlung für die Verwendung von Gaszählern und Mengenumwertern für die Mengenbestimmung von reinem Wasserstoff“
- DVGW Information Gas 33 „Handlungsempfehlung für die Verwendung von Gasbeschaffenheitsmessgeräten für reinen Wasserstoff“

Dr. Idriz Krajcin

Leiter Gasmesstechnik, Konzepte, Open Grid Europe GmbH

13:00 - 13:10 Uhr

Vorstellung des Ausstellers Hermann Pipersberg Jr. GmbH

13:10 - 14:00

Mittagspause

Themenblock-W: DVGW-Regelwerk, Überarbeitung ISO 4064, Anforderungen an Materialien und Werkstoffe im Kontakt mit Trinkwasser, Anforderungen an Kryptografie & Ein Blick in die Zukunft

14:00 - 14:30

Change the future, innovate data transmission, innovate yourself

- Spartenübergreifende Fernauslesung und Datenverarbeitung von Messsensorik
- Hybride und stationäre IoT Netzwerke
- Welche Vorteile bietet die Fernauslesung von Messsensorik?

Regina Rehl

Technische Projektleiterin, Stadtwerke Duisburg Metering GmbH

14:30 - 15:00

Neue europäische Anforderungen an Materialien und Werkstoffe im Kontakt mit Trinkwasser - aus Sicht des Umweltbundesamtes

- Bisherige Rechtslage
- Neue europäische Regelungen
- Nationale Regelungen in der Übergangszeit

Juliane Mohaupt

Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Umweltbundesamt

15:00 - 15:30

Materialien und Werkstoffe im Kontakt mit Trinkwasser - aus Sicht der Hersteller

- Aktuelle nationale Anforderungen
- Zukünftige europäische Anforderungen

Lars Neveling

Referent, figawa e.V.

15:30 - 16:00

Die Zukunft der Wasserinfrastrukturdigitalisierung: Kryptografie und digitale Transformation am konkreten Beispiel elektronischer Wasserzähler

- Basisanforderungen für die IoT Sicherheit
- Erkenntnisse aus den ersten 50.000 Zählern bei der Gelsenwasser AG
- Der Übergang von Cyber- zur Cyber-Physischen Sicherheit
- Zukunftsperspektiven: Innovation und Forschung

Dr. Heiko Koepke

Geschäftsführer, PHYSEC GmbH / Ruhr Universität Bochum

16:00 - 16:15

Verabschiedung durch Moderator*innen

Merima Causevic

und

Miriam Lösgen

und

Klaus Overhoff

und

Christoph Theelen

Ende der Veranstaltung

16:15 Uhr

Stand 03.02.2025